



KANTON
URI

AMTSBLATT

FREITAG, 11. AUGUST 2000

NR. 32

SEITEN 1149–1174



Altdorf



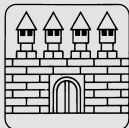
Andermatt



Attinghausen



Bauen



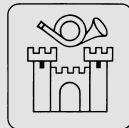
Bürglen



Erstfeld



Flüelen



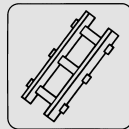
Göschenen



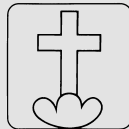
Gurnellen



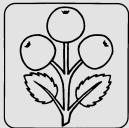
Hospental



Isenthal



Realp



Schattdorf



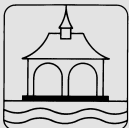
Seedorf



Seelisberg



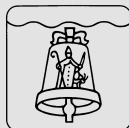
Silenen



Sisikon



Spirigen



Unterschächen



Wassen

Amtsblatt des Kantons Uri

Amtliches Publikationsorgan
des Kantons Uri

Erscheint jeden Freitag
Erscheint zudem jeden Montag
auf Internet unter www.ur.ch

Verlag und Redaktion:
Standeskanzlei Uri, 6460 Altdorf
Telefon 041 - 875 20 17
Fax 041 - 870 66 51
E-Mail: klaus.weibel@ur.ch
MWSt.-Nr. 378 221

Redaktionsschluss:
Mittwoch, 09.00 Uhr

Bestellung von Abonnementen:
Gisler Druck AG, 6460 Altdorf
Telefon 041 - 874 16 16

Jahresabonnement Fr. 63.– (inkl. 2,3% MwSt.)
Einzelverkaufspreis Fr. 2.– (inkl. 2,3% MwSt.)

Inseratenverwaltung:
Publicitas AG
Altdorf
Telefon 041 - 874 16 55

Tarife:
Rechnungsrufe, Eigentums-
übertragungen, Bauplanauflagen
Fr. 95.– (exkl. 7,5% MwSt.)
Übrige amtliche Anzeigen
Fr. 1.80 die einspaltige mm-Zeile
(Für nicht amtliche Publikationen und
Inserate zuzüglich 7,5% MwSt.)

Veranstaltungen:
Diese Rubrik steht den Gemeinden
und den Vereinen für die
Veröffentlichung ihrer Veranstaltungen
zum Sondertarif von Fr. 5.–
(inkl. 7,5% MwSt.)
zur Verfügung.



KANTON

URI

AMTSBLATT

FREITAG, 11. AUGUST 2000

NR. 32

INHALT

ADMINISTRATIVER TEIL

Regierungsrat

Medienmitteilung 1149

Direktionen

Baudirektion

Medienmitteilung 1150

Volkswirtschaftsdirektion

Medienmitteilung 1151

Arbeitsmarktstatistik Juli 2000 1151

Gemeinden/Verschiedenes

Öffentliches Inventar; Rechnungsruf 1152

Erbenaufruf 1153

Landeskirchen

Wallfahrt zur Gnadenkapelle Maria Sonnenberg, Seelisberg 1154

Zivilstandsmeldungen 1155

Eigentumsübertragungen 1158

Handelsregister 1162

Bau- und Planungsrecht

Bauplanaufgaben 1163

Projektgenehmigung 1164

Rodungsgesuch 1165

Quartiergestaltungsplan-Auflage (2. ergänzende Auflage) 1165

Submissionen

Arbeitsausschreibungen 1166

GERICHTLICHER TEIL

Konkurs, Betreuung

Schluss des Konkursverfahrens 1169

Rechtsauskunft 1169

GESETZGEBUNG

Reglement über die Absenzen und Beurlaubungen
für Schülerinnen und Schüler 1170

VERANSTALTUNGEN 1174

MEDIENMITTEILUNG

Neat-Zufahrtslinien: Urner Regierung will vollen Verhandlungsspielraum wahren

Nach wie vor ist eine optimierte Bergvariante das erklärte Ziel des Regierungsrates. Uri will sich aber der Diskussion neuer Ideen in Zusammenarbeit mit den Bundesinstanzen nicht verschliessen und allenfalls auch zu Gesamtlösungen beitragen, welche mehrere Verkehrs- und Emissionsträger einbeziehen.

An seiner Sitzung vom Dienstag, 8. August, hat sich der Regierungsrat mit dem weiteren Vorgehen im Zusammenhang mit den Neat-Zufahrtslinien in Uri auseinandergesetzt. Der Regierungsrat ist bereit, mit dem Bund auf der Grundlage des Bundesratsentscheides vom 19. Juni 2000 zusammenzuarbeiten. Dabei ist er gewillt, alle offenstehenden Optionen zu prüfen, solange ernsthaft und konstruktiv an Optimierungen gearbeitet wird. Der Regierungsrat setzt aber voraus, dass diese Kooperationsbereitschaft gegenseitig sein muss. Bereits während der «Sommerpause» erfolgten verschiedene informelle Kontakte zwischen dem Urner Regierungsrat und Verantwortlichen des Bundes. Während der relativ kurz bemessenen Frist von zwei Jahren soll der Spielraum im Variantenentscheid für die Neat-Zufahrtslinien optimal genutzt werden.

Im Weiteren hat der Regierungsrat folgende Schwerpunkte für das weitere Vorgehen definiert:

- Der Regierungsrat strebt nach wie vor eine optimierte Bergvariante als klares Ziel an. Er will aber auch weitere Optimierungsmöglichkeiten nicht aus den Augen lassen.
- Alle Varianten müssen vergleichbar optimiert werden.
- Im Auflageprojekt «Altdorf Süd – Portal Erstfeld» müssen alle Optionen für die verschiedensten Möglichkeiten von Zufahrtsstrecken offengehalten werden.
- Arbeits- und Begleitgremien auf politischer und technischer Ebene sind so zu besetzen, dass die Urner Anliegen objektiv und mit politischem Fingerspitzengefühl sichergestellt werden.
- Der Regierungsrat setzt sich zum Ziel, die verschiedenen raumplanerischen und umweltschutzmässigen Interessen in Uri zu bündeln und die Anliegen und Ziele Uris zu vertreten.
- Der Regierungsrat will Hand bieten, dass eine moderne, umwelt- und zeitgerechte Gotthard-Basislinie gebaut werden kann. Er ist auch bereit, Gesamtlösungen in den Fächer der Optionen mit einzubeziehen, die mehrere Verkehrs- und Emissionsträger (Autobahn, Hochspannungsleitungen, SBB-Stammlinie, Neat-Zufahrtslinie) beinhalten. Das im Bundesratsentscheid vor-

gesehene Neat-Begleitgremium, in dem auch Uri vertreten ist, wird seine Arbeit nächstens aufnehmen. Der Regierungsrat wird die Öffentlichkeit periodisch über den Stand der Dinge in der Frage der Neat-Zufahrtslinien informieren.

Altdorf, 8. August 2000

Im Auftrag des Regierungsrates
Der Kanzleidirektor: Dr. Peter Huber

DIREKTIONEN

BAUDIREKTION

MEDIENMITTEILUNG

Gotthardstrasse, Amsteg–Wassen, Verkehrsbehinderungen

Auf der Gotthardstrasse zwischen Amsteg und Wassen müssen vor dem Wintereinbruch verschiedene Belags- und Abdichtungsarbeiten ausgeführt werden. Dies führt zwischen dem 16. August und 25. Oktober 2000 zu abschnittswisen Verkehrsbehinderungen.

Vom 16. August bis 1. Oktober 2000 werden auf dem Abschnitt Meitschli- gen–Felli die Abdichtungen an den Rändern der Kantonsstrassenbrücke Wassnerwald ersetzt und der Gussasphalt wieder eingebracht. Dafür muss der Verkehr einspurig mit einer Ampelanlage über die bestehende Kantons- strasse geführt werden. Während dem Ersatz der Trag- und Deckschicht vom 2.–17. Oktober 2000 muss die Kantonsstrasse für den gesamten Ver- kehr gesperrt werden. Dabei wird der PW-Verkehr ohne Anhänger in beiden Richtungen über den Fellibodenweg umgeleitet. Der öffentliche Verkehr wird fahrplanmässig, jedoch mit Spezialbussen ebenfalls über den Fellibodenweg aufrecht erhalten. Für die Lastwagen und Personenwagen mit Anhängern ist die Kantonsstrasse gesperrt, sie werden über die Nationalstrasse A2 umge- leitet. Anschliessend werden noch vom 17.–25. Oktober 2000 die Markie- rungs- und Fertigstellungsarbeiten ausgeführt, welche noch zu kleineren ört- lichen Behinderungen führen werden.

Zur gleichen Zeit wie die Baustelle Meitschli- gen–Felli sind in Wassen, in den Abschnitten Pfaffensprung–Höhi und auf der Kantonsstrasse zwischen den A2-Anschlüssen zeitweise zwei weitere Baustellen. Nebst der Belagsschicht in beiden Abschnitten werden bei den A2-Anschlüssen auch die Entwässe- rungsleitungen erneuert. Die Verkehrsbehinderungen werden so kurz als möglich gehalten und sofern es die Bauarbeiten zulassen, werden diese je- weils während der Nacht und an Wochenenden aufgehoben. Bei grossem Verkehrsaufkommen wird der Verkehr von Hand geregelt.

Die Baudirektion bittet die Verkehrsteilnehmer, die Gotthardstrasse während dieser Zeit wenn immer möglich zu meiden und zwischen Amsteg und Wasen die A2 zu benutzen. Sie dankt den Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis und wünscht allen eine gute und unfallfreie Fahrt.

Altdorf, 11. August 2000

Baudirektion Uri
Oskar Epp, Regierungsrat

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

MEDIENMITTEILUNG

Willkommgruss 100 Jahre Klausenstrasse

Im Sommer 1900 wurde die Klausenstrasse dem Verkehr übergeben. Linthal und die Schächentaler Gemeinden Unterschächen, Spiringen und Bürglen haben sich in einem OK zusammengeschlossen, um dieses 100-Jahr-Jubiläum zu feiern.

Am 12. August 2000 findet die offizielle Feier auf dem Klausenpass statt. Diese beginnt um 10.30 Uhr mit einem ökumenischen Festgottesdienst bei der Bergkapelle auf der Passhöhe. Nationalrat Franz Steinegger wird eine Festansprache halten. Anschliessend möchten wir beim Apéro auf eine sichere Zukunft unserer Passstrasse anstossen. Verschiedene musikalische Einlagen werden zu einer festlichen Stimmung beitragen.

Das OK heisst schon heute Herrn Nationalrat Franz Steinegger und alle Gäste von nah und fern auf dem Klausenpass herzlich willkommen. Eine Fahrt über den 1'952 Meter über Meer gelegenen Klausenpass zählt zu den reizvollsten Ausflügen im Alpengebiet. Gönnen Sie sich eine Passfahrt mit dem Postauto, feiern Sie mit uns und geniessen Sie einen Sommertag in unserer schönen Bergwelt!

Das OK dankt allen Anwohnern, die am 12. August ihre Häuser mit Fahnen festlich schmücken.

Altdorf, 11. August 2000

Volkswirtschaftsdirektion Uri
Isidor Baumann, Regierungsrat

ARBEITSMARKTSTATISTIK JULI 2000

Erneute Abnahme der Arbeitslosigkeit im Kanton Uri

Die Zahl der Erwerbslosen nahm im Juli 2000 erneut ab. Ende Juli 2000 waren 55 Personen als arbeitslos eingeschrieben. Dies entspricht einer Abnahme gegenüber dem Vormonat von 3 Personen. Die Arbeitslosenquote sank

von 0.4% auf 0.3%. Sie liegt 1.5 Prozentpunkte unter der durchschnittlichen Arbeitslosenquote von 1.8% der Schweiz. Mit 55 Personen ist die Zahl der Arbeitslosen am Ende des Berichtsmonats im Vergleich zum Vorjahr (Juli 1999: 128 arbeitslose Personen) nach wie vor tiefer.

Die Zahl der Stellensuchenden lag per Ende Juli 2000 bei 150 Personen (Juni 2000: 165; Vorjahr: 315). Davon suchten 124 Personen eine Vollzeit- und 26 Personen eine Teilzeitstelle. Als Stellensuchende gelten Arbeitslose, Personen in einer vorübergehenden Beschäftigung (welche im Rahmen der aktiven Arbeitsmarktmassnahmen angeboten werden), Personen im Zwischenverdienst sowie übrige Stellensuchende. Von allen Stellensuchenden waren im Berichtsmonat 45 Personen in einem Zwischenverdienst und 24 Personen in einer vorübergehenden Beschäftigung.

Ende Juli 2000 waren von den 55 Arbeitslosen 24 weiblichen Geschlechts. Dies ergibt einen Anteil von 44% am Total der erwerbslosen Personen. Von allen eingeschriebenen Arbeitslosen waren 32 Personen oder 58% Schweizerbürger; 23 Personen bzw. 42% ausländischer Herkunft. Die Anzahl der langzeitarbeitslosen Personen – das sind Arbeitslose, die länger als ein Jahr ohne Erwerbsmöglichkeit sind – nahm gegenüber dem Vormonat leicht ab. Im Berichtsmonat waren 9 Personen (13 Personen im Vormonat) länger als ein Jahr ohne Dauerbeschäftigung. 67% aller Langzeitarbeitslosen sind Schweizer.

Das regionale Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) Uri erfüllt die Aufgaben der öffentlichen Arbeitsvermittlung auf regionaler Ebene. Es ist Dienstleistungszentrum für die Belange des Arbeitsmarktes und steht den Arbeitgebern wie auch den Stellensuchenden kostenlos zur Verfügung. Es nimmt gerne offene Stellen entgegen und berät Sie in Fragen des Arbeitsmarktes.

Kurzarbeitsstatistik Ende Juni

Im Kanton Uri war im Juni 2000 insgesamt 1 Betrieb mit 4 Personen und 188 Ausfallstunden von Kurzarbeit betroffen. Eine Voranmeldung von Kurzarbeit wurde im Berichtsmonat von 1 Betrieb eingereicht.

Altdorf, 11. August 2000

Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

GEMEINDEN/VERSCHIEDENES

ÖFFENTLICHES INVENTAR; RECHNUNGSRUF

Nach Artikel 582 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB, SR 210) wird in der folgenden Erbschaftssache der Rechnungsruf eröffnet:

Göschenen

Erblasser: Regli Josef, geb. 1930, wohnhaft gewesen in Göschenen, gestorben am 26. Juli 2000.

Ablauf der Anmeldefrist: 11. September 2000

Die Gläubiger und Schuldner des erwähnten Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden innert der angegebenen Anmeldefrist bei der Gemeindekanzlei Göschenen schriftlich anzumelden. Den Gläubigern des Erblassers, die die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar (Artikel 590 ZGB).

ERBENAUFTRUF

In der Waisenlade Schattdorf werden Konti von unbekannten Personen geführt. Die einzelnen Vermögenswerte stammen aus früheren Erbteilungen und konnten nicht angewiesen werden. Diese Konti werden zum grossen Teil schon jahrzehntelang geführt. Anstatt diese Gelder weiterhin brach liegen zu lassen, hat der Gemeinderat beschlossen, die Waisenlade aufzulösen. Mit diesem Erbenruf wird versucht, Anspruchsberechtigte ausfindig zu machen. Das ist recht schwierig, sind teilweise nur gerade Name und Vorname bekannt.

Für die nachstehend aufgeführten Personen bzw. Erblasser werden in der Waisenlade Schattdorf Vermögenswerte verwaltet. Nachdem weder Aufenthaltsorte, noch eventuell Todesdaten, noch erbberechtigte Personen bekannt sind, wird unter Berufung auf Art. 555 ZGB an allfällige Erbeninnen und Erben die Aufforderung erlassen, sich innert Jahresfrist seit der ersten Publikation im Amtsblatt (11.8.2000), zum Erbgang beim Waisenamt Schattdorf zu melden und ihre Erbberechtigung durch zivilstandsamtliche Ausweise rechtsgültig zu belegen. Das Waisenamt ist auch für Hinweise aus möglichen Bekanntenkreisen dankbar.

Nach Ablauf der Jahresfrist werden die Erbschaften entweder an inzwischen bekannt gewordene Erbeninnen und Erben unter Vorbehalt der Erbschaftsklage ausgeliefert oder sie fallen an das erbberechtigte Gemeinwesen.

Personenverzeichnis	Waisenlade-Nr.
Bär Anton, des Anton, Amerika	7
Bär Johann, Erben	8
Bär Xaver, Erben (Kinder Josefa und Katharina, USA)	9
Geschwister Baumgartner, des Mathaeus und der Viktoria geb. Arnold	11
Bissig-Zurfluh Max, geb. 2.4.1888, Amerika	13
Furger Joseph, 7132 Vals GR	16
Gisler-Bissig Marie, Erben (geb. 1883, gest. 1918, Amerika)	20
Herger Franz, des Franz, Amerika (Hausdiener)	24
Herger Johann (1), Amerika (Oelers)	25
Herger Johann (2), Erben (geb. 1886, gest. 1942 in Seattle, USA)	26
Lusser-Schibig Dominik	28
Lusser Johann Josef, Erben (Amerika)	29
Moser-Schuler, Anna Maria, Erben (Amerika)	30
Scheiber-Bär Barbara, Amerika	33
Scheiber-Gisler Maria, Erben (geb. 1863, gest. 1948, Amerika)	37
Schnyder-Zraggen Johann, Paris (Seilers)	38
Geschwister Walker, Röseleris (Franz, Heinrich, Viktor + 4 Schwestern)	39

Welti Martin, der Karolina sel. (Amerika)	40
Zraggen Johann Josef, Erben (Karolina, Xaver, Josepha, Johanna, Barbara) (Seilers)	45
Zraggen Siegfried Werner, der Matilde	49

Schattdorf, 11. August 2000

Waisenamt Schattdorf

LANDESKIRCHEN

SEELISBERG

Wallfahrt zur Gnadenkapelle Maria Sonnenberg, Seelisberg

Am Dienstag, 15. August 2000

9.30 Uhr:	Festgottesdienst bei der Kapelle
14.30 Uhr:	Marienfeier mit Festpredigt von P. Theophor Regli, ofm.cap, bei der Kapelle

Am Sonntag, 20. August 2000

9.00 Uhr:	Kapellweihfest bei der Kapelle
14.30 Uhr bis 17.30 Uhr:	Nachmittag der Offenen Kapelle (mit stillem Gebet vor dem Allerheiligsten)

Weitere Auskünfte gibt Telefon 041 - 820 12 88.

Seelisberg, 11. August 2000
Pfarrei St. Michael, Seelisberg

ALTDORF

Geburten: 2. Juni. Rus Arevalo, Laura, des Rus Arevalo, José Manuel und der Rus Arevalo geb. Herger, Priska Ida, von Flüelen, in Altdorf. – 10. Juni. Barbaro, Matteo, des Barbaro, Carmelo Michael und der Barbaro geb. Prasser, Michaela, von Linden BE, in Altdorf. – 14. Juni. Bauer, Laura Teresa, des Bauer, Thomas Johannes und der Bauer geb. Mazzorana, Anna Amabile, deutsche Staatsangehörige, in Altdorf. – 26. Juni. Baumann, Nicole, des Baumann, Urs Franz und der Baumann geb. Jauch, Gabriela, von Erstfeld, in Altdorf. – 27. Juni. Walker, Roman, des Walker, Roland und der Walker geb. Gnos, Gabriela, von Wassen, in Altdorf.

Todesfälle: 3. Juni. Aschwanden, Josef Walter, Ehemann der Epp Aschwanden geb. Markovic, Dragica, von Altdorf, in Altdorf. – 4. Juni. Baumann geb. Rumo, Yvonne Marie, Ehefrau des Baumann, Benno, von Altdorf, in Grosshöchstetten BE. – 5. Juni. Moll, Walter Gustav, Ehemann der Moll geb. Bauhofer, Bertha, von Starrkirch-Wil SO, in Altdorf. – 6. Juni. Rieser, Walter, Ehemann der Rieser geb. Schottleitner, Helena Maria, von Affeltrangen TG, in Altdorf. – 7. Juni. Schuler, Joseph, Ehemann der Schuler geb. Muheim, Maria, von Spiringen, in Altdorf. – 12. Juni. Tschümperlin, Donat Bernhard, Witwer der Tschümperlin geb. Dittli, Rosa Eva, von Schwyz, in Altdorf. – 13. Juni. Hofer, Max, Ehemann der Hofer geb. Müller, Lina, von Rothrist AG, in Altdorf. – 24. Juni. Furger, Werner, Ehemann der Furger geb. Arnold, Rosa, von Gurtellen, in Altdorf. – 24. Juni. Gamma geb. Koch, Anna Marie, Witwe des Gamma, Meinrad, von Altdorf, in Zürich.

Trauungen: 2. Juni. Grallinger, René Peter, des Grallinger, Ludwig und der Grallinger geb. Stadler, Hermina Rita, von Altdorf, in Beckenried NW, und Giger, Theresia Martha, des Giger, Franz Fridolin und der Giger geb. Freiermuth, Agatha, von Kaltbrunn SG, in Beckenried NW. – 3. Juni. Losada Bauta, Leonides, des Losada Cruzata, Bernardino und der Bauta Llopiz, Rosa, kubanischer Staatsangehöriger, in Aramburu y Soledad (Ciudad Habana, Kuba), und Bissig, Irene, des Bissig, Alois und der Bissig, Marietta, von Unterschächen, in Altdorf. – 9. Juni. Uebelhart, Thomas, des Uebelhart, Cuno Hermann und der Uebelhart geb. Walker, Susanna, von Altdorf und Welschenrohr SO, in Altdorf, und Brand, Carla Margrith, des Brand, Edwin Josef und der Brand geb. Gassmann, Lydia Pia, von Spiringen, in Altdorf. – 9. Juni. Riedi, Steven Josef, des Riedi, Plazidus Josef und der Riedi geb. Imgrüt, Agnes, von Paspels GR und Schmittin GR, in Davos GR, und Ackermann, Andrea Maria, des Ackermann, Ernst und der Ackermann geb. Deragisch, Maria Johanna, von Mels SG, in Altdorf. – 9. Juni. Benz, Reto, des Benz, Max Gottlieb und der Benz geb. Haefeli, Julia, von Gipf-Oberfrick AG, in Cham ZG, und Aschwanden, Eveline, des Aschwanden, Peter Paul und der Aschwanden geb. Strebel, Elisabeth Barbara, von Altdorf, in Cham ZG. – 9. Juni. Aschwanden, Anton Alfred, des Aschwanden, Alfred Josef und der Aschwanden geb. Hofstetter, Rosmarie, von Ebikon LU, Luzern und Altdorf, in Eschenbach LU, und Bucher, Martina, des Bucher, Beat Bruno und der Bucher geb. Wicki, Therese, von Schüpfheim LU und Flühl LU, in Eschenbach LU. – 16. Juni. Pisanello, Fabio Salvatore, des Pisanello, Angelo und der Pisanello geb. Longo, Anna, italienischer Staatsangehöriger, in Sannicola (Lecce, Italien), und Jerratsch, Susanne, des Jerratsch, Wolfgang Bruno Richard Martin Karl und der Jerratsch geb. Franke, Ilse Silvia, deutsche Staatsangehörige, in Altdorf. – 16. Juni. Huber, Christian Martin, des Huber, Kaspar Wilhelm Johann und der Huber geb. Walter, Dorothea, von Altdorf, in Nottwil LU, und Rogger, Monika, des Rogger, Mauriz Leodegar und der Rogger geb. Fässler, Verena, von Oberkirch LU, in Nottwil LU. – 21. Juni. Gisler, Ueli Christian, des Gisler, Franz Xaver Josef und der Gisler geb. Müller, Silvia Pia, von Bürglen, in Altdorf, und Scheiber, Rita, des Scheiber, Anton Walter und der Scheiber geb. Arnold, Maria Theresia, von Schattdorf, in Altdorf. – 23. Juni. Stadler, Franz

Erhard, des Stadler, Erhard Baptist und der Stadler geb. Arnold, Antonia Maria, von Bürglen, in Altdorf, und Brand, Angelika, des Brand, Peter Martin und der Brand geb. Arnold, Monika Maria, von Spiringen, in Altdorf. – 30. Juni. Huber, Franz, des Huber, Franz Alois Ludwig und der Huber, Alice Anna Josefine, von Altdorf, in Altdorf, und Herzog geb. Raschle, Yvonne Theresia, des Raschle, Josef Anton und der Raschle geb. Zandegiaco, Ida, von Homburg TG, in Bern. – 30. Juni. Nemere, Georg Michael, des Nemere, György und der Nemere geb. Mozes, Margit, von Dietikon ZH und Zürich, in Küsnacht SZ, und Herger, Susanna, des Herger, Max Hans und der Herger geb. von Allmen, Ruth, von Altdorf und Luzern, in Küsnacht SZ. – 30. Juni. Aschwanden, Christian Philipp, des Aschwanden, Richard Werner und der Aschwanden geb. Tognetto, Rosanna, von Altdorf, in Brugg AG, und Müller, Daniela, des Müller, Heinrich und der Müller geb. Mlinar, Elfrieda, von Unterkulm AG, in Brugg AG.

ANDERMATT

Geburten: 2. Juli. Russi, Nicola Manuel, des Christian Andreas und der Russi geb. Pelayo Sande, Maria Nieves, von Uzwil SG, in Andermatt. – 13. Juli. Tresch, Janic Sian, des Hans und der Tresch, Mirjam Anna-Maria, von Silenen, in Andermatt.

Trauungen: 4. Juli. Scheiber, Bruno, des Martin Alfred und der Scheiber geb. Gisler, Martha Viktoria, von Schattdorf in Andermatt und Hürlimann, Elisabeth, des Anton und der Hürlimann geb. Blunz, Maria Verena, von Walchwil ZG, in Andermatt. – 28. Juli. Ehrbar, Gabriel Georg, des Georg und der Ehrbar geb. Contrato, Franca Maria, von Urnäsch AR, in Spiegel BE und Bonetti, Andrea, des Franz Karl und der Bonetti geb. Lussmann, Mathilda, von Locarno TI, in Andermatt.

BÜRGLEN

Geburten: 3. Mai. Albert, Nadine, des Albert, Roger Guido und der Albert geb. Wicher, Brigitte, von Bürglen UR, in Linthal GL. – 8. Mai. Kempf, Kenneth, des Kempf, Daniel Walter und der Kempf geb. Pfäffli, Pascale, von Bürglen UR, in Scheuren BE. – 14. Mai. Rickenbach, Lisa Maria, des Rickenbach, René Paul und der Rickenbach geb. Imhof, Iren Martha, von Arth SZ, in Bürglen UR. – 19. Mai. Arnold, Nathalie Christine, des Arnold, Anton Martin und der Arnold geb. Germann, Christine Claudine, von Bürglen UR, in Bürglen UR. – 21. Mai. Zraggen, Samuel Claudio, des Zraggen, Pius Alois und der Zraggen geb. Oberholzer, Prisca Cornelia, von Altdorf UR, in Bürglen UR mit Aufenthalt in Murten FR. – 24. Mai. Theiler, Naomi, des Theiler, Peter und der Theiler geb. Ruppacher, Cordula Petra, von Entlebuch LU, in Bürglen UR. – 24. Mai. Gisler, Irina, des Gisler, Hubert und der Gisler geb. Staub, Monika Edith, von Bürglen UR, in Unterägeri ZG. – 25. Mai. Czekalla, Marco Christoph, des Czekalla, Patrick Ralph und der Czekalla geb. Bösch, Anita, von Bürglen UR und Luzern, in Weggis LU. – 28. Mai. Arnold, Marco, des Arnold, Werner Thomas und der Arnold geb. Hämmerli, Gabriela, von Bürglen UR, in Jona SG. – 30. Mai. Gisler, Simon Andreas, des Gisler, Franz und der Gisler geb. Stadelmann, Rita, von Bürglen UR, in Horw LU.

Todesfälle: 7. Mai. Gisler geb. Denier, Margaritha Agatha, Ehefrau des Gisler, Alois Robert, von Bürglen UR, in Luzern. – 11. Mai. Baumann, Markus, des Baumann, Karl Wendelin und der Baumann geb. Bissig, Anna Marie, von Bürglen UR, in Bürglen UR. – 23. Mai. Arnold, Josef Maria, Ehemann der Arnold geb. Imholz, Anna Maria, von Spiringen UR, in Bürglen UR.

Trauungen: 5. Mai. Keller, Stefan, des Keller, Johann Bernhard und der Keller geb. Freund, Maria Ruth, von Gossau ZH und Altendorf SZ, in Wald ZH und Arnold, Fabienne, des Arnold, Karl und der Arnold geb. Schwytzer, Brigitta Maria, von

Bürglen UR, in Wald ZH. – 5. Mai. Bunschi, Josef Johann, des Bunschi, Johann Josef und der Bunschi geb. Arnold, Balbina, von Bürglen UR, in Mollis GL und Hämmerle geb. Strauss, Eleonora, der Strauss, Hildegard, österreichische Staatsangehörige, in Mollis GL. – 5. Mai. Epp, Marco, des Epp, Josef Erwin und der Epp geb. Jauch, Lilian Martha, von Silenen UR, in Bürglen UR und Fedier, Sonja, des Fedier, Urs Josef und der Fedier geb. Zraggen, Berta Josefa, von Silenen UR, in Bürglen UR. – 5. Mai. Gwerder, Pius Dominik, des Gwerder, Josef und der Gwerder geb. Mattli, Josefina, von Muotathal SZ, in Bürglen UR und Gisler, Heidi Maria, des Gisler, Josef Fridolin und der Gisler geb. Baumann, Verena Helena, von Spiringen UR, in Bürglen UR. – 10. Mai. Gisler, Josef Karl, des Gisler, Josef Franz und der Gisler geb. Abegg, Maria Magdalena, von Sisikon UR, in Rothenthurm SZ und Brand, Heidi, des Brand, Maximus und der Brand geb. Arnold, Maria Theresia, von Bürglen UR, in Bürglen UR. – 10. Mai. Gander, Roger Johann, des Gander, Johann Josef und der Gander geb. Baldelli, Anna Maria, von Beckenried NW, in Bürglen UR und Stadler, Apollonia, des Stadler, Fridolin und der Stadler geb. Herger, Apollonia, von Bürglen UR, in Bürglen UR. – 12. Mai. Nellen, Olivier, des Nellen, Walter und der Nellen geb. Spring, Margareta, von Bitsch VS und Ried-Mörel VS, in Bürglen UR und Senn, Daniela, der Senn, Maria Theresia, von Göschenen UR, in Bürglen UR. – 20. Mai. Cott, Giatgen Franzestg, des Cott, Georg und der Cott geb. Elmer, Imelda Theresia, von Tinizong-Rona GR, in Tinizong-Rona GR und Albert, Rachel Katrin, des Albert, Max Joachim und der Albert geb. Sciuchetti, Esther Olga, von Bürglen UR, in Zürich. – 20. Mai. Gisler, Urs, des Gisler, Josef und der Gisler geb. Suter, Martha Rosa, von Bürglen UR, in Hergiswil NW und Gräni, Patricia Irene, des Gräni, Otto und der Gräni geb. Villiger, Emma, von Luzern, in Hergiswil NW. – 26. Mai. Bucher, Peter, des Bucher, Anton und der Bucher geb. Doppmann, Elsa Anna, von Hochdorf LU, in Hochdorf LU und Planzer, Erika, des Planzer, Martin und der Planzer geb. Kistler, Emma, von Bürglen UR, in Hochdorf LU. – 31. Mai. Arnold, Valentin, des Arnold, Franz und der Arnold geb. Kempf, Annemarie Josefina, von Bürglen UR, in Uzwil SG und Lusti, Alexandra, des Lusti, Bruno und der Lusti geb. Keller, Erika, von Nesslau SG, in Uzwil SG.

ISENTHAL

Geburten: 1. April. Gisler, Thierry, der Gisler, Alexandra, von Isenthal, in Knonau ZH. – 22. April. Aschwanden, Samuel Ari, der Aschwanden, Natalie, von Isenthal, in Biel BE. – 13. Mai. Bissig, Livio Rene, des Bissig, Remo Josef Hermann und der Bissig geb. Furger, Monika Maria, von Isenthal, in Stans NW. – 28. Mai. Jauch, Antonella, des Jauch Anton Martin und der Gisler Jauch geb. Gisler, Andrea Martha, von Silenen, in Isenthal. – 6. Juni. Gehrig, Anina, des Gehrig, Walter Niklaus und der Gehrig geb. Gisler, Ursula Cäcilia, von Spiringen, in Isenthal. – 6. Juni. Aschwanden, Inola Liv, des Aschwanden, Markus und der Aschwanden geb. Jovanovic, Angelica, von Isenthal, in Lenzburg AG. – 6. Juni. Infanger, Timon Melvin, des Infanger, Andreas und der Rüeger Infanger geb. Rüeger, Jolanda Margrit, von Isenthal, in Bülach ZH. – 14. Juni. Bissig, Mario, des Bissig, Augustin Rudolf und der Bissig geb. Staub, Andrea Berta, von Isenthal, in Isenthal. – 18. Juni. Zwyssig, Joshua Samuel, des Zwyssig, Markus und der Zwyssig geb. de Jesus, Melania, von Isenthal, in Wetzikon ZH. – 30. Juni. Arnold, Manuel, des Arnold, Werner Andreas und der Arnold, Magdalena, von Isenthal, in Isenthal. – 2. Juli. Von Rickenbach, Nadine, des von Rickenbach, Beat und der von Rickenbach geb. Helbling, Aleta Daniela, von Steinerberg SZ, in Isenthal. – 20. Juli. Gisler, Lars Rudolf, des Gisler, Pius und der Gisler geb. Boner, Karin, von Isenthal in Subingen SO.

Todesfälle: 26. Mai. Gasser, Josef Rudolf, Ehemann der Gasser geb. Huser, Rosmarie Elisabeth, von Luzern und Isenthal, in Luzern. – 18. Juni. Zwyssig, Josef, Ehemann der Zwyssig geb. Risi, Josefina Karolina, von Isenthal, in Buochs NW. – 6. Juli. Gisler geb. Aschwanden, Martha Klara, Ehefrau des Gisler, Franz, von Isenthal, in St. Gallen.

Trauungen: 28. Februar. Sweeny, William Porter, des Sweeny, William Porter und der Mc Laughn, Laverne, amerikanischer Staatsangehöriger, in Palm Springs (Kalifornien, USA) und Gasser geb. Bucher, Anita, des Bucher, Oskar Gottfried und der Bucher geb. Meier, Luise, von Isenthal, in Palm Springs (Kalifornien, USA). – 5. Mai. Aschwanden, Markus, des Aschwanden, Walter und der Aschwanden geb. Heinzer, Ruth, von Isenthal, in Klosters-Serneus GR und Roniger, Therese, der Roniger, Verena, von Magden AG, in Klosters-Serneus GR. – 5. Mai. Jauch, Matthias, des Jauch, Hans Robert und der Jauch geb. Krell, Maria Emilie, von Isenthal, in Littau LU und Winzeler, Corinne, des Winzeler, Walter und der Winzeler geb. Affani, Heidi, von Barzheim SH, in Littau LU. – 12. Mai. Deck, Werner Ernst, des Deck, Franz Josef Paul und der Deck geb. Bellmont, Rosmarie, von Schwyz, in Morschach SZ und Schieli, Andrea Maria, des Schieli, Johann Josef und der Schieli geb. Kieliger, Maria Theresia, von Isenthal, in Morschach SZ. – 12. Mai. Graf, Hean Luc, des Graf, Alois Yves Jean und der Graf geb. Ammann, Marie Therese Monica, von Riehen BS und Wattwil SG, in Bennwil BL und Nagorsnik, Manuela Carmen, des Nagorsnik, Manfred Paul und der Nagorsnik geb. Witschard, Brigitta, von Leuk VS und Isenthal, in Bennwil BL. – 26. Mai. Infanger, Michael, des Infanger, Alois und der Infanger geb. Zwyssig, Rosa, von Isenthal, in Oberglatt ZH und Alder, Iris, des Alder, Hans Rudolf Adolf und der Alder geb. Höner, Brunhilda, von Steckborn TG, in Oberglatt ZH. – 9. Juni. Uhr, Klemenz Josef, des Uhr, Klemenz und der Uhr geb. Burkhardt, Felicitas Emma, von Menzingen ZG, in Unterägeri ZG und Bissig, Maria Kornelia, des Bissig, Augustin und der Bissig geb. Capol, Barbara, von Isenthal, in Zug. – 9. Juni. Dütsch, Hans-Rudolf, des Dütsch, Hans Ulrich und der Dütsch geb. Müller, Ursula Marguerite, von Winterthur ZH, in Schaffhausen und Infanger, Gertrud Rosa, des Infanger, Alois und der Infanger geb. Müller, Katharina Josefina, von Isenthal, in Schaffhausen. – 15. Juni. Jauch, Christoph, des Jauch, Walter Josef und der Jauch geb. Martin, Maria Elisabeth, von Isenthal, in Littau LU und Hauser, Karin, des Hauser, Walter und der Hauser geb. Rindlisbacher, Marie, von Hundwil AR, in Littau LU. – 16. Juni. Imholz, Peter, des Imholz, Josef und der Imholz geb. Arnold, Maria Josefina, von Isenthal, in Oberägeri ZG und Henseler, Esther Ida, des Henseler, Albert und der Henseler geb. Beeler, Paulina, von Udligenswil LU, in Oberägeri ZG. – 7. Juli. Zemp, Patrick, des Zemp, Gerhard und der Zemp geb. Bucher, Verena, von Schöpfheim LU, in Entlebuch LU und Schilter, Sibylle Irma, des Schilter, Peter Anton und der Schilter geb. Amstalden, Irmgard Gisela, von Isenthal und Entlebuch LU, in Entlebuch LU.

EIGENTUMSÜBERTRAGUNGEN

Gemäss Artikel 970a des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (SR 210) werden folgende Eigentumsübertragungen veröffentlicht:

Altdorf

HB 564, Ökonomiegebäude, Hofraum, Wiese, Langmatt, 1'707 m², 1/49 Miteigentumsanteil.

Veräusserin: Heizung/Sanitär Arnold AG, Umfahrungsstrasse 13, 6467 Schattdorf.

Erwerber: Simon Ernst, Kapuzinerweg 28, 6460 Altdorf.

Eigentumserwerb durch die Veräusserin: 13. November 1984, 21. März 1997, 4. Dezember 1997.

Altdorf

HB 2106, 1/11 Miteigentum an HB 2102, Tiefgarage (eingeschossig), Bau-recht auf HB 1783, HB 3795, auf 99 Jahre, Grossmatt; HB 3799, StWE: Wohnung, Grossmatt.

Veräusserer: Klahr Reginald, Hochmühlegasse 1, 6460 Altdorf.

Erwerber: Hagmann Alfred, Gossmattweg 22, 6460 Altdorf.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 22. März 1979, 13. Januar 1986.

Andermatt

HB 1942, 1/3 Miteigentum an HB 1049, StWE: Wohnung, Wiler.

Veräusserer: Erben der Arnold Clelia Maria.

Erwerber: Arnold Thomas, Seestrasse 35, 6454 Flüelen.

Eigentumserwerb durch die Veräusserer: 21. März 1992.

HB 1943, 1/3 Miteigentum an HB 1049, StWE: Wohnung, Wiler.

Veräusserer: Erben der Arnold Clelia Maria.

Erwerber: Arnold Philipp, Seestrasse 33, 6454 Flüelen.

Eigentumserwerb durch die Veräusserer: 21. März 1992.

HB 1944, 1/3 Miteigentum an HB 1049, StWE: Wohnung, Wiler.

Veräusserer: Erben der Arnold Clelia Maria.

Erwerber: Steinegger Matthias, Seestrasse 47, 6454 Flüelen.

Eigentumserwerb durch die Veräusserer: 21. März 1992.

Attinghausen

Parzelle von 914 m², ab HB 5/68/88/168/239, Wohnhaus, Ökonomiege-bäude, Hofraum, Wiese, Wald, Hofstatt, zu prov. GB 34 Kanton Uri, Reuss.

Veräusserer: Zurfluh Johann, Zurfluh Rosa Maria, Zurfluh Karl, Zurfluh Walter, Zurfluh Peter, alle wohnhaft Hochweg 11, 6468 Attinghausen.

Erwerber: Kanton Uri, 6460 Altdorf.

Eigentumserwerb durch die Veräusserer: 1. Oktober 1952, 31. März 1989.

Parzelle von 178 m², ab prov. GB 34 Kanton Uri, Reuss, zu HB 5/68/88/168/239, Wohnhaus, Ökonomiegebäude, Hofraum, Wiese, Wald, Hofstatt.

Veräusserer: Kanton Uri, 6460 Altdorf.

Erwerber: Zurfluh Johann, Zurfluh Rosa Maria, Zurfluh Karl, Zurfluh Walter, Zurfluh Peter, alle wohnhaft Hochweg 11, 6468 Attinghausen.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: unbekannt.

Attinghausen

Parzelle von 16 m², ab HB 199, Strasse, Hofraum, Stämpfig, zu HB 749, Wohnhaus, Hofraum, Wiese, Stämpfig.

Veräusserer: Gerig-Arnold Stefan und Erika, Stämpfig 30, 6468 Attinghausen; Gisler Mike und Regli Alexandra, Stämpfig 32, 6468 Attinghausen;

Tresch Patrick und Arnold Daniela, Stämpfig 34, 6468 Attinghausen; Robert Gamma AG, Bötzingenstrasse 3, 6467 Schattdorf; Furrer-Gamma Paul und Luzia, Stämpfig 40, 6468 Attinghausen; Arnold-Infanger Hansueli und Susanne, Stämpfig 33, 6468 Attinghausen; De Vettor Sereno, Stämpfig 35, 6468 Attinghausen; Weber-Hübscher René und Barbara, Stämpfig 37, 6468 Attinghausen.

Erwerber: Tresch Patrick und Arnold Daniela, Stämpfig 34, 6468 Attinghausen.

Eigentumserwerb durch die Veräusserer: 2. Juli 1993.

Parzelle von 28 m², ab HB 671, Wiese, Stämpfig, zu HB 749, Wohnhaus, Hofraum, Wiese, Stämpfig.

Veräusserer: Christen Anton, Stämpfig 27, 6468 Attinghausen.

Erwerber: Tresch Patrick und Arnold Daniela, Stämpfig 34, 6468 Attinghausen.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 6. September 1990.

Bürglen

Parzelle von ca. 44 m², ab HB 43, Wiese, Wald, Brückenstalden, zu HB 1656, Wohnhaus, Hofraum, Brückenstalden.

Veräusserer: Arnold Robert, Brückenstalden 7, 6463 Bürglen.

Erwerberin: Malnati-Arnold Heidi, Brückenstalden 16, 6463 Bürglen.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 29. August 1957.

Erstfeld

Parzelle von 799 m², ab HB 56, Wohnhaus, Ökonomiegebäude, Hofraum, Wiese, Wald, Wege, Gewässer, Emmeten, zu HB 59, Wohnhaus, Ökonomiegebäude, Wiese, Wald, Strasse, Emmeten.

Veräusserer: Kleiner Peter, Rubacherweg 49, 6472 Erstfeld.

Erwerber: Furrer Daniel, Fraumatt 325, 6472 Erstfeld.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 22. Dezember 1983, 12. März 1998.

Parzelle von 732 m², ab HB 59, Wohnhaus, Ökonomiegebäude, Wiese, Wald, Strasse, Emmeten, zu HB 56, Wohnhaus, Ökonomiegebäude, Hofraum, Wiese, Wald, Wege, Gewässer, Emmeten.

Veräusserer: Furrer Daniel, Fraumatt 325, 6472 Erstfeld.

Erwerber: Kleiner Peter, Rubacherweg 49, 6472 Erstfeld.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 11. Juli 1997.

Flüelen

Parzelle von 46 m², ab HB 240, Wohnhaus, Ökonomiegebäude, Hofraum, Usserdorf, zu prov. GB 33 Kanton Uri, Axenstrasse.

Veräusserer: Zurfluh-Kaufmann Josef, Seestrasse 67, 6454 Flüelen; Ziegler-Zurfluh Gertrud, Seemattstrasse 2, 6454 Flüelen.

Erwerber: Kanton Uri, 6460 Altdorf.

Eigentumserwerb durch die Veräusserer: 5. Januar 1983.

Isenthal

HB 28a, Wohnhaus, Ökonomiegebäude, Hofraum, Wiese, Strasse, Gewässer, Wald, Egg, 77'174 m²; HB 51, Wohnhaus, Ökonomiegebäude, Weide, Strasse, Gewässer, Geissboden, 2'314'395 m².

Veräusserer: Gisler Anton, Egg, 6461 Isenthal.

Erwerber: Jauch-Gisler Anton und Gisler Jauch Andrea, Ringli, 6461 Isenthal.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 14. April 1969.

Isenthal

HB 111, Milchkeller, Baurecht auf Allmend, Kimiboden, 17 m²; HB 248, Ökonomiegebäude, Baurecht auf Allmend Wilderbutzen, 130 m²; HB 339, Alpstall (Melkgaden), Baurecht auf Allmend Bödmerstafel, zu Wilderbutzen/

Hangbaum (an der Haggrenze), 120 m², 1/2 Miteigentumsanteil; HB 369, Wildheustall, Baurecht im Schafplätz unterhalb Wilderbutzen, 16 m²; HB 434, Alpgebäude, Baurecht auf Allmend, ca. 242 m²; HB 473, Seilhütte, Talstation, Baurecht auf Allmend, Hüttenegg, ca. 30 m²; HB 474, Seilhütte, Bergstation, Baurecht auf Allmend, Wilderbutzen, ca. 50 m²; HB 476, Hütte, Baurecht auf Allmend, 85 m²; HB 477, Ökonomiegebäude, Baurecht auf Allmend, 23 m².

Veräusserer: Imholz-Imhof Anton, Dorf, 6461 Isenthal.

Erwerber: Imholz-Infanger Kilian, Dorf, 6461 Isenthal.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: Diverse.

Schattdorf

HB 112, Wohnhaus, Hofraum, Wiese, Strasse, Hof, 4'783 m².

Veräusserer: Gisler Johann, Dorfbachstrasse 9, 6467 Schattdorf.

Erwerber: Weinmann-Gisler Theres, Autisweg 6, 8872 Weesen; Gisler-Zraggen Oskar, Alpbach Hofstatt 5, 6472 Erstfeld; Gisler-Marty Hans, Letzistrasse 28, 6300 Zug; Zraggen-Gisler Lisbeth, Bitzi 1, 6467 Schattdorf; Gisler-Amacher Edi, Dorfbachstrasse 11, 6467 Schattdorf; Gisler-Khotmit Thomas, Hofgasse 3, 6467 Schattdorf; Gisler Marianne, Warthstrasse 2, 6315 Morgarten.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 15. Juli 1955.

Schattdorf

HB 129, Wohnhaus, Ökonomiegebäude, Strasse, Wiese, Steinermtal, 8'500 m².

Veräusserer: Stadler Walter, Bodenstrasse 24, 6490 Andermatt.

Erwerber: Stadler René, Baumgärtli, 6467 Schattdorf.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 12. April 1998, 31. Dezember 1998.

Schattdorf

HB 620, Wohnhaus, Ökonomiegebäude, Hofraum, Wiese, Ried, 615 m².

Veräusserer: Gisler-Herger Josef, Riedstrasse 12, 6467 Schattdorf.

Erwerber: Gisler Benjamin, Riedstrasse 12, 6467 Schattdorf; Gisler Josef, Riedstrasse 12, 6467 Schattdorf.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 19. Dezember 1974

Seelisberg

HB 560, Ökonomiegebäude, Wiese, Untere Rüti, 780 m².

Veräusserer: Loretz-Frei Hermann, Im Haldenächer 10, 8907 Wettswil a. Albis.

Erwerberin: Zimmermann-Steiger Maria, Untere Rüti, 6377 Seelisberg.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 23. Mai 1972.

Altdorf, 11. August 2000

Amt für das Grundbuch

Das Amt für Justiz, Abt. Justiz und Handelsregister, veröffentlicht folgende im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Eintragungen:

Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 149 vom 3.8.2000, S. 5289

20. Juli 2000

Gunimperm SA, in Altdorf UR, Vertretung von Zementzusatzmitteln, Ausführung von Abdichtungs- und Gunit-Arbeiten, Zementinjektionen und Sondierungen, Zweigniederlassung (SHAB Nr. 178 vom 14.9.1999, S. 6299), mit Hauptsitz in: Bellinzona. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Biderbost, Paul, von Ritzingen, in Naters, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Menzi, Willy, von Filzbach, in Monte Carasso, mit Kollektivprokura zu zweien; Canavesi, Pietro, von Melano, in Orselina, Vizepräsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Pulz, Karl, österreichischer Staatsangehöriger, in Pottendorf (A), Vizepräsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien [bisher: Mitglied]; Canavesi, Stefano, von Melano, in Comano, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien [bisher: Direktor]; Mayer, Helmut, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien (A), Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Genini, Marzio, von Cresciano, in Cresciano, Direktor, mit Kollektivunterschrift zu zweien [bisher: ohne eingetragene Funktion, mit Kollektivprokura zu zweien]; Neumüller, Walter, österreichischer Staatsangehöriger, in Giesshübl (A), mit Kollektivprokura zu zweien; Pröllinger, Herbert, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien (A), mit Kollektivprokura zu zweien.

Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 149 vom 3.8.2000, S. 5299

20. Juli 2000

Nachtrag zum im SHAB Nr. 133 vom 11.7.2000, S. 4733, publizierten TB-Eintrag Nr. 288 vom 29.6.2000. **Stiftung Leben gewinnen**, in Schattdorf, Kauf von Grundstücken sowie Neubau, Umbau und Betrieb von Häusern als Wohngemeinschaften oder von ähnlichen Einrichtungen mit dem Ziel, schwangere Frauen und Mütter mit Kindern in ... Stiftung (SHAB Nr. 133 vom 11.7.2000, S. 4733). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Scheiber, Rudolf, genannt Ruedi, von Schattdorf, in Schattdorf, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung; Schmid-Rüttimann, Margrit, von Baar, in Steinhausen, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung; Füglistner, Arlette, von Spreitenbach, in Mettmenstetten, Mitglied und Kassiererin, ohne Zeichnungsberechtigung; Kollbrunner, Beatrix, genannt Bea, von Amlikon-Bissegg, in Schattdorf, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 150 vom 4.8.2000, S. 5315

24. Juli 2000

Bio-Con AG, in Bürglen UR, Engineering, Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Anlagen und Anlagenkomponenten für die biotechnologische Ver-

fahrenstechnik, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 10 vom 15.1.1999, S. 301). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Brunner, Thomas, von Zürich, in Beckenried, Delegierter, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Müller, Konrad, von Zürich und Winterthur, in Ennetbaden, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Luchetti, Claudio, von Dübendorf, in Volketswil, Mitglied und Sekretär, mit Kollektivunterschrift zu zweien [bisher: Präsident]; Werner, Beat, von Merishausen und Neuhausen am Rheinfall, in Stäfa, Präsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

24. Juli 2000

Franz Aregger-Hofstetter, in Seelisberg, Betrieb des Restaurant Bahnhof, Einzelfirma (SHAB Nr. 146 vom 26.6.1984, S. 2291). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

24. Juli 2000

Restaurant Ski-Club Andermatt, Tobias Bonetti, in Andermatt, Betrieb des Restaurants Ski-Club Andermatt, Einzelfirma (SHAB Nr. 123 vom 31.5.1985, S. 2099). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Altdorf, 11. August 2000

Amt für Justiz
Abteilung Justiz und Handelsregister

BAU- UND PLANUNGSRECHT

BAUPLANAUFLAGEN

Nach Artikel 13 des Baugesetzes des Kantons Uri (RB 40.1111) und Artikel 76 des Gesetzes über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (RB 9.2111) werden folgende Bauvorhaben veröffentlicht:

Altdorf

Bauherrschaft: Hediger Claudia, Rütteli, Altdorf
Bauvorhaben: Erschliessungsstrasse Tierheim Rütteli
Bauplatz: Waldstrasse Bannwald-Rütteli, Parzelle 2037 und 2087
Bemerkungen: verpflockt, Bauvorhaben ausserhalb der Bauzonen

Bürglen

Bauherrschaft: Elektrizitätswerk Altdorf, Herrengasse 1, Altdorf
Bauvorhaben: Neue Plakatwand
Bauplatz: Kraftwerk Bürglen «Rütti», Parzelle 295, HB 374
Bemerkungen: profiliert

Gurtellen

Bauherrschaft: Alpgenossenschaft Fellital, Gurtellen; vertreten durch Tresch-Bissig Alex, Gotthardstrasse, Intschi
Bauvorhaben: Um- und Anbau Alphütte und Ersatzneubau Melkstand
Bauplatz: Vorderwaldi, Fellital, Parzelle 419, 420, 422

Schattdorf

Bauherrschaft: Aschwanden-Arnold Damian und Renate, Walter-Fürststrasse 19, Attinghausen

Bauvorhaben: Gedeckter Autounterstand, «Car-Port»

Bauplatz: Gandrütli, Parzelle 1739

Bemerkungen: Projektänderung, profiliert

Bauherrschaft: Epp Bruno, Gotthardstrasse 57, Schattdorf

Bauvorhaben: Vordachanbau Ladeneingang

Bauplatz: Epp Sport, Gotthardstrasse 55, Parzelle 239

Bauherrschaft: Gamma-Arnold Christoph, Flüelerstrasse 17, Altdorf

Bauvorhaben: Abbruch und Neubau Garage

Bauplatz: Langgasse 35, Parzelle 1552

Bemerkungen: profiliert

Innert 20 Tagen können schriftlich eingegeben werden:

a) privatrechtliche Einsprachen in zweifacher Ausfertigung beim zuständigen Landgerichtspräsidium (Uri oder Ursern) mit Eingabekopie an die Gemeindebaubehörde der betreffenden Gemeinde.

b) Einsprachen auf Grund der Gemeindebauordnung oder anderer öffentlich-rechtlicher Bestimmungen bei der Gemeindebaubehörde der betreffenden Gemeinde.

Tag der Bekanntmachung: 11. August 2000

PROJEKTGENEHMIGUNG

Gemeinde Flüelen, Gruonbach, Rutschanierung Bodmibrunnen

Der Regierungsrat hat am 8. August 2000 das Bauprojekt vom 12. April 2000 für die Rutschanierung Bodmibrunnen, Gruonbach, Gemeinde Flüelen, genehmigt. Gleichzeitig hat er für das Projekt nach Artikel 22 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) die Ausnahmegewilligung für die Veränderung der Ufervegetation erteilt.

Dieser Beschluss kann im Rahmen der Artikel 46 ff und 54 ff der Verordnung über die Verwaltungsrechtspflege (VRPV) innert 20 Tagen seit der Veröffentlichung im Amtsblatt mit Verwaltungsgerichtsbeschwerde beim Obergericht Uri in Altdorf schriftlich angefochten werden.

Altdorf, 11. August 2000

Baudirektion Uri
Oskar Epp, Regierungsrat

RODUNGSGESUCH

Gemeinde	Altdorf	
Grundeigentümer:	Korporation Uri Claudia Hediger, Tierheim Rüteli, Altdorf	
Standort:	Bannwald Altdorf, Parzelle 2087 Rüteli, Parzelle 2037	
Rodungsfläche:	temporäre Rodung	2'520 m ²
	permanente Rodung	<u>1'470 m²</u>
	total	3'990 m ²
Ersatzaufforstung:	an Ort und Stelle	2'520 m ²
	Rüteli, Parzelle 2037	<u>1'470 m²</u>
	Total	3'990 m ²
Zweck der Rodung:	Erschliessungsstrasse Tierheim Rüteli	
Gesuchsteller:	Claudia Hediger, Tierheim Rüteli, Altdorf	

Die Gesuchsunterlagen liegen bei der Bauabteilung der Gemeinde Altdorf (Fremdenspital) vom 11. August bis 31. August 2000 zur Einsicht auf.

Wer ein schutzwürdiges Interesse nachweist, kann innert 20 Tagen seit der Veröffentlichung im Amtsblatt bei der Sicherheitsdirektion Uri, Postfach 852, 6460 Altdorf, gegen das Rodungsgesuch Einsprache erheben.

Altdorf, 11. August 2000

Amt für Forst und Jagd

QUARTIERGESTALTUNGSPLAN-AUFLAGE (2. ERGÄNZENDE AUFLAGE)

In Anwendung von Artikel 120 der Bau- und Zonenordnung der Gemeinde Altdorf vom 24. Oktober 1991 wird der Quartiergestaltungsplan «Wegmatt», Altdorf (Parzellen Nr. 1678 und 1679) während 30 Tagen zur öffentlichen Einsicht bei der Bauabteilung, Fremdenspital, Gemeindehausplatz 4, Altdorf (1. Stock) aufgelegt. Gleichzeitig werden die Parzellen Nr. 874 und 875 aus der Quartiergestaltungspflicht entlassen.

Einsprachen gegen den Quartiergestaltungsplan sind innert 30 Tagen seit Bekanntmachung schriftlich beim Gemeinderat Altdorf einzureichen.

Tag der Bekanntmachung: 11. August 2000

Gemeinderat Altdorf

ARBEITSAUSSCHREIBUNG

Palanggenbach, Ergänzungsmassnahmen Sperre 5, Gemeinden Seedorf/Attinghausen

Die Baudirektion Uri, vertreten durch das Amt für Tiefbau, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf, eröffnet, vorbehaltlich der Projektgenehmigung durch die Behörde, die Konkurrenz für Tiefbauarbeiten.

Hauptmassen:

– Aushub	ca. 450 m ³
– Beton	ca. 400 m ³
– Bewehrung	ca. 12'000 kg
– Blocksatz	ca. 150 m ³

Der Auftrag wird im offenen Verfahren vergeben.

Eignungskriterien: Erfahrung im Wasserbau und bei Arbeiten in unwegsamem Gelände. Mit dem Angebot ist eine Referenzliste abzugeben.

Zuschlagskriterien: Preis, Erfahrung im Wasserbau.

Ausführungstermin: Februar 2001 bis Mai 2002.

Die Angebote und die Unterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.

Es werden keine finanziellen Garantien verlangt.

Die Begehung findet am Mittwoch, 30. August 2000, 14.00 Uhr statt.

Treffpunkt: Seilbahntalstation Bodenwald, Seedorf (Koordinaten 689200/192600). Die Begehung ist für die Anbieter obligatorisch. Die Teilnehmer müssen berggänglich sein und über gutes Schuhwerk verfügen.

Interessierte Unternehmungen haben sich bis spätestens Dienstag, 22. August 2000, beim Amt für Tiefbau anzumelden; Telefon 041 - 875 26 11 oder Fax 041 - 875 26 10. Die gesamten Submissionsunterlagen können ab Donnerstag, 24. August 2000, beim Amt für Tiefbau, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf, zum Preis von Fr. 40.– bezogen werden. Zusätzlich kann das Leistungsverzeichnis auf Diskette zum Preis von Fr. 40.– bezogen werden. Einzelne sind erhältlich: Submissionsformular (Devis) zu Fr. 10.–.

Mit der Anmeldung zur Submission erklärt sich der Anbieter (ohne Gegenbericht) einverstanden, dass die Unternehmerliste allen interessierten Unternehmern abgegeben wird.

Die Angebote sind verschlossen und versehen mit der Aufschrift «Offerte Palanggenbach, Ergänzungsmassnahmen Sperre 5, Seedorf/Attinghausen» dem Amt für Tiefbau, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf, einzureichen.

Letzter Abgabetermin: Freitag, 6. Oktober 2000, 16.00 Uhr oder letztes Datum des Poststempels: Freitag, 6. Oktober 2000, per A-Post (Aufgabestelle CH-Poststelle, A-Post-Stempel firmeneigener Frankiermaschinen zählen nicht als Poststempel).

Offertöffnung: Dienstag, 10. Oktober 2000, 14.00 Uhr, im Sitzungszimmer des Amtes für Tiefbau, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen seit der Publikation im Amtsblatt des Kantons Uri die Paritätische Kommission im öffentlichen Beschaffungswesen, c/o M. Bachmann, Präsident, Rathausplatz 7, 6460 Altdorf, Telefon 041 - 870 56 56, als Schlichtungsstelle angerufen werden (Artikel 45 der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen).

Dieser Auftrag ist nicht dem WTO-Übereinkommen unterstellt.

Altdorf, 11. August 2000

Baudirektion Uri
Oskar Epp, Regierungsrat

ARBEITSAUSSCHREIBUNG

N2, Flüelen–Amsteg, Instandsetzung Gruppe 2, Objekt 405, Reussbrücke Amsteg; Vorgezogene Instandsetzungsarbeiten 2000

Die Baudirektion Uri, vertreten durch das Amt für Tiefbau, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf, eröffnet die Konkurrenz für die Baumeisterarbeiten.

Hauptmassen:

– Aushub	250 m ³
– Pfeilerverkleidung in Granit	240 m ²
– Verbundanker bis Ø 14 mm	1100 Stk
– Giessmörtel	10 m ³

Der Auftrag wird im offenen Verfahren vergeben.

Eignungskriterien: Der Auftrag wird nur Anbietern vergeben, die Erfahrung in der Ausführung in einem Gewässer ausweisen können und die Erfahrung mit der Verarbeitung von Natursteinen haben. Mit dem Angebot ist eine Referenzliste abzugeben.

Zuschlagskriterien: Preis, Erfahrung, Qualitätssicherung und Termin

Ausführungstermin: November 2000 bis Februar 2001

Die Angebote und Unterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.

Es werden keine finanziellen Garantien verlangt.

Es findet keine Begehung statt.

Interessierte Unternehmungen haben sich bis spätestens Freitag, 18. August 2000, beim Amt für Tiefbau anzumelden; Telefon 041 - 875 26 11 oder Telefax 041 - 875 26 10. Die gesamten Submissionsunterlagen können ab Mittwoch, 23. August 2000, beim Amt für Tiefbau, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf, zum Preis von Fr. 20.– bezogen werden. Zusätzlich kann das Leistungsverzeichnis auf Diskette zum Preis von Fr. 40.– bezogen werden. Einzeln sind erhältlich: Submissionsformular (Devis) zu Fr. 10.–.

Mit der Anmeldung zur Submission erklärt sich der Anbieter (ohne Gegenbericht) einverstanden, dass die Unternehmerliste allen interessierten Unternehmern abgegeben wird.

Die Angebote sind verschlossen und versehen mit der Aufschrift «Offerte Reussbrücke Amsteg, Vorgezogene Instandsetzungsarbeiten 2000» dem Amt für Tiefbau, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf, einzureichen.

Letzter Abgabetermin: Freitag, 22. September 2000, 16.00 Uhr, oder letztes Datum des Poststempels: Freitag, 22. September 2000, per A-Post (Aufgabestelle CH-Poststelle, A-Post-Stempel firmeneigener Frankiermaschinen zählen nicht als Poststempel).

Offertöffnung: Dienstag, 26. September, 14.00 Uhr, im Sitzungszimmer des Amtes für Tiefbau, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen seit der Publikation im Amtsblatt des Kantons Uri die Paritätische Kommission im öffentlichen Beschaffungswesen, c/o M. Bachmann, Präsident, Rathausplatz 7, 6460 Altdorf, Telefon 041 - 870 56 56, als Schlichtungsstelle angerufen werden (Artikel 45 der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen).

Dieser Auftrag ist nicht dem WTO-Übereinkommen unterstellt.

Altdorf, 11. August 2000

Baudirektion Uri
Oskar Epp, Regierungsrat

GERICHTLICHER TEIL

KONKURS, BETREIBUNG

SCHLUSS DES KONKURSVERFAHRENS

Mit Entscheid des Landgerichtspräsidiums Uri vom 20. Juli 2000 ist das Konkursverfahren über Roger Püntener, Kirchstrasse 532 (neu: Niederhofenstrasse 37), 6472 Erstfeld, Inhaber der Einzelfirma «Teamwork Montagen, Roger Püntener», Kirchstrasse 532, 6472 Erstfeld, als geschlossen erklärt worden.

Altdorf, 11. August 2000

Konkursamt Uri

RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunft des Urner Anwaltsverbandes

Donnerstag, 7. September 2000, 14.00–17.00 Uhr:

Rechtsanwalt lic. iur. Heinz Holzinger, Marktgasse 7, 6460 Altdorf, Telefon 041 - 870 98 88

Telefonische und schriftliche Auskünfte können aus organisatorischen Gründen nicht erteilt werden. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

REGLEMENT

über die Absenzen und Beurlaubungen für Schülerinnen und Schüler

(vom 28. Juni 2000)

Der Erziehungsrat des Kantons Uri,
gestützt auf Artikel 24 Absatz 4 und 25 Absatz 5 der Schulverordnung¹⁾,
beschliesst:

1. Kapitel: **ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN**

Artikel 1 Gegenstand

¹ Dieses Reglement regelt die Absenzen und Beurlaubungen für alle Schülerinnen und Schüler, die der Schulgesetzgebung unterstehen.

² Die besonderen Bestimmungen der Schulgesetzgebung bleiben vorbehalten.

2. Kapitel: **ABSENZEN**

Artikel 2 Verfahren

¹ Die Eltern melden die Absenzen unverzüglich der zuständigen Lehrperson und begründen sie.

² Die Meldung kann mündlich oder schriftlich erfolgen.

³ Bei Absenzen von mehr als fünf Schultagen legen die Eltern der zuständigen Lehrperson bei Krankheit oder Unfall ein Arztzeugnis und in den übrigen Fällen eine schriftliche Begründung vor. Die Lehrperson leitet diese Unterlagen auf Ersuchen des Schulrates an diesen weiter.

⁴ Absenzen, die nicht innerhalb von drei Tagen seit der Absenz begründet werden, gelten als unentschuldigt. Vorbehalten bleiben triftige Gründe für die Unterlassung.

⁵ Die zuständige Lehrperson meldet unentschuldigte Absenzen den Eltern und dem Schulratspräsidium, sofern der Schulrat nichts anderes bestimmt.

⁶ Jede Lehrperson führt Kontrolle über die Absenzen. Sie trägt die entschuldigten und unentschuldigten Absenzen ins Zeugnis ein.

¹⁾ RB 10.1115

3. Kapitel: **BEURLAUBUNGEN**

1. Abschnitt: **Besondere Fälle**

Artikel 3 Schuljahresanfang

Über Beurlaubungen für den Schuljahresanfang entscheidet der Schulrat. Die Eltern reichen dem Schulrat rechtzeitig ein Beurlaubungsgesuch ein und begründen es.

Artikel 4 Alpzeit

Beurlaubungen für die Alpzeit werden nur bei familieneigenem Alpbetrieb bewilligt; und zwar frühestens ab dem Tag der Alpfahrt und längstens bis zum Schuljahresende.

Artikel 5 Begabtenförderung

Bei ausserordentlichen Begabungen kann die Beurlaubung für den Besuch spezieller Weiterbildungslager und -kurse, inner- und ausserschulische Zusatzangebote sowie für die Teilnahme an nationalen und internationalen Wettbewerben bewilligt werden.

Artikel 6 Religiöse Feiertage

Beurlaubungen für die höchsten Feiertage der verschiedenen Religionen sind möglich, wenn die Eltern beziehungsweise die Schülerin oder der Schüler als Angehörige einer Glaubensgemeinschaft besondere Feiertage achten.

Artikel 7 Befreiung vom Besuch einzelner Unterrichtsfächer a) im Allgemeinen

¹ Über die Befreiung vom Besuch einzelner Unterrichtsfächer aus wichtigen Gründen entscheiden:

- a) die zuständige Lehrperson, wenn die Befreiung längstens sechs Monate dauert;
- b) der Schulrat, in den übrigen Fällen.

² Die Eltern legen dem Gesuch die zur Prüfung der Gründe notwendigen Unterlagen bei.

³ Die Befreiung ist zu befristen; sie wird in der Regel höchstens für die Dauer des laufenden Schuljahres bewilligt.

Artikel 8 b) Bibel- und Religionsunterricht

Für die Befreiung vom Bibel- und Religionsunterricht reichen die Eltern vor Beginn des Schuljahres eine schriftliche Erklärung ein, und zwar:

- a) für den Bibelunterricht beim Schulrat;
- b) für den Religionsunterricht beim zuständigen Pfarramt.

Artikel 9 Weitere Fälle

¹ Die Beurlaubung wird bewilligt:

- a) bei voraussehbaren, dringenden persönlichen und familiären Angelegenheiten;
- b) bei Erkrankung eines Elternteils, wenn die Mithilfe zu Hause unentbehrlich ist;
- c) bei ansteckenden Krankheiten von Personen, die im gleichen Haushalt wohnen.

² Für Langzeitbeurlaubungen schliessen die Eltern mit dem Schulrat eine schriftliche Vereinbarung ab.

2. Abschnitt: **Verfahren**

Artikel 10 Verfahren

¹ Die Eltern reichen der zuständigen Lehrperson frühzeitig ein schriftliches Beurlaubungsgesuch ein und begründen es.

² Die zuständige Lehrperson beziehungsweise der Schulrat teilt den Eltern den Entscheid schriftlich mit.

³ Jede Lehrperson führt Kontrolle über die erteilten Beurlaubungen.

4. Kapitel: **SELBSTDISPENSATION**

Artikel 11 Grundsatz

Der Schulrat der zuständigen Gemeinde oder Kreisschule entscheidet über die Einführung der Selbstdispensation durch die Eltern nach Artikel 25 Absatz 4 der Schulverordnung¹⁾.

Artikel 12 Verfahren

¹ Die Eltern zeigen der zuständigen Lehrperson die Selbstdispensation rechtzeitig an. Die Selbstdispensation muss nicht begründet werden.

² Die in Selbstdispensation einziehbaren Schulhalbtage können einzeln oder zusammenhängend bezogen werden. Die Übertragung nicht bezogener Schulhalbtage auf das folgende Schuljahr ist nicht zulässig.

³ Die Selbstdispensation für den Schuljahresanfang ist unzulässig. Der Schulrat kann weitere Einschränkungen der Selbstdispensation beschliessen.

⁴ Die zuständige Lehrperson führt Kontrolle über in Selbstdispensation bezogenen Schulhalbtage.

¹⁾ RB 10.1115

5. Kapitel: **RECHTSSCHUTZ**

Artikel 13 Rechtsschutz

Der Rechtsschutz richtet sich nach dem Schulgesetz¹⁾.

6. Kapitel: **SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

Artikel 14 Aufhebung bisherigen Rechts

Folgende Erlasse des Erziehungsrates werden aufgehoben:

- a) Richtlinien vom 29. September 1983 für die Erteilung von Dispensen für die Mithilfe in Landwirtschaftsbetrieben;
- b) Richtlinien vom 14. November 1980 zur Schuldispensation von Schülern in Sportkadern.

Artikel 15 Änderung bisherigen Rechts

Die Vorschriften über die Erziehung und Förderung der Volksschüler vom 9. Juni 1976 werden wie folgt geändert:

Artikel 6 Absenzen und Urlaub
aufgehoben

Artikel 7 Dispensation von einzelnen Unterrichtsfächern
aufgehoben

Artikel 16 Inkrafttreten

Dieses Reglement tritt rückwirkend auf den 1. August 2000 in Kraft.

Im Namen des Erziehungsrates
Der Präsident: Josef Arnold
Der Sekretär: Dr. Peter Horat

¹⁾ RB 10.1111

VERANSTALTUNGEN

KANTON

Sommerausstellung Schloss A Pro Seedorf

die Urner Fischerei

Donnerstag, Samstag, Sonntag, je 13.00 bis 17.00 Uhr; bis 24. September 2000. Anlässlich 100-Jahr-Jubiläum und in Zusammenarbeit mit «Urner Fischereiverein».

INSERATE

Zu vermieten



In den nachfolgenden Ortschaften vermieten wir

Altdorf, Bahnhofstrasse

Büroräume, 60 m²

Fr. 1'000.-

Nebenkosten

Fr. 150.-

Amsteg, Gotthardstrasse

Büroräume, 65 m²

Fr. 800.-

Nebenkosten

Fr. 150.-

Schattdorf, Schachengasse

Gewerbehalle, 60 m²

Fr. 490.-

Vorplatz, 50 m²



Peter Walker
Immobilien-Treuhand AG
6460 Altdorf

Tel. 041-872 02 40
mail@walker-immobilien.ch
www.walker-immobilien.ch

Zu vermieten
im Zentrum von Altdorf

**Büro- und Praxis-
räume**

1. OG. 300 m²

ruhig, zentral, grosszügig

Auskunft Vreni Aschwanden
041/870 13 92

108-041098

